



Mehr Autonomie durch Digitalisierung

Pitch

Datum	Zeit	Ort
23. April 2020	10:30 - 10:40 Uhr	_Hub 4, Halle 4.2

Digitalisierung und Automatisierung gehen häufig mit der Befürchtung einher, dass Menschen die Kontrolle und somit auch ihre Selbstbestimmung und Autonomie im Handeln verlieren. Das Forschungsprojekt GamOR zeigt, dass Digitalisierung auch dazu genutzt werden kann Mitarbeitenden mehr Autonomie zu verleihen. Mithilfe einer teilautomatisierten kollaborativen Dienstplanungsplattform sollen Pflegekräfte mehr Einfluss auf ihren Dienstplan bekommen und somit auch stärkeren Einfluss auf die Planung ihrer Arbeits- und Freizeit. Gleichzeitig sollen Planungsverantwortliche entlastet werden und damit wieder mehr Zeit für die eigentliche Pfl egetätigkeit bekommen.

GamOR wird zudem auch den komplexen Anforderungen an einen fairen Dienstplan gerecht. Dabei spielen sowohl objektive als auch subjektive Fairnesskriterien eine wichtige Rolle. Der GamOR-Algorithmus hilft objektive Fairnesskriterien einzuhalten und involviert die Mitarbeitenden, wenn es darum geht individuelle Bedürfnisse (subjektive Fairnesskriterien) in spezifischen Situationen miteinzubeziehen. Umfassende Nutzeranalysen sowie empirische Ergebnisse haben das Design der App geprägt. Inwiefern die Themen Autonomie, Fairness und Digitalisierung dabei zusammenspielen soll in dem 10-Minütigen Talk erläutert werden.

Akteure

Speaker:



[Nadine Schlicker](#), UX Researcher, Ergosign GmbH